

852303-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Bauarbeiten für Rohrleitungen, Fernmelde- und Stromleitungen, für Autobahnen, Straßen, Flugplätze und Eisenbahnen; Nivellierungsarbeiten – Restplanung und Bau eines Gigabit-Netzes (FTTB) für die Stadt Bopfingen im Ostalbkreis

OJ S 246/2025 22/12/2025

**Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Bopfingen

E-Mail: vergabe@iuscomm.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Restplanung und Bau eines Gigabit-Netzes (FTTB) für die Stadt Bopfingen im Ostalbkreis

Beschreibung: Der Auftraggeber plant die Errichtung eines Gigabit-Netzes (FTTB) im Stadtgebiet Bopfingen. Ziel ist die Beseitigung noch vorhandener grauer NGA-Flecken gemäß Gigabit-Richtlinie und Gigabit-Richtlinie 2.0 zur Sicherstellung der in den Zuwendungsbescheiden und den dort in Bezug genommenen Förderprogrammen genannten Mindestbandbreiten. Das Ausbaukonzept der Maßnahmen kann der Anlage Ausbaukonzeption zu den Ausschreibungsunterlagen entnommen werden.

Kennung des Verfahrens: 27621bc7-98c2-44de-b759-64161b2d7fdf

Interne Kennung: 00508/243-AZ

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45230000 Bauarbeiten für Rohrleitungen, Fernmelde- und Stromleitungen, für Autobahnen, Straßen, Flugplätze und Eisenbahnen; Nivellierungsarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45231100 Bauarbeiten für Rohrleitungen, 45231110 Rohrverlegearbeiten, 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Ostalbkreis (DE11D)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 25 874 680,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich nach § 3b EU Abs. 3 Nr. 7 VOB/A ausdrücklich vor, den Auftrag auf Grundlage der verbindlichen Erstangebote zu vergeben,

ohne in Verhandlungen einzutreten. Eignungsranking und Auswahl der Bewerber (§ 51 VgV)

Zur Abgabe verbindlicher Erstangebote werden maximal fünf (5) Bewerber /Bewerbergemeinschaften zugelassen. Liegen höchstens fünf Teilnahmeanträge vor, bei denen keine Ausschlussgründe bestehen und die Mindesteignungskriterien erfüllt sind, werden diese Bewerber ohne weiteres Ranking zur Angebotsabgabe aufgefordert. Liegen mehr als fünf geeignete Teilnahmeanträge vor, erfolgt die Auswahl der zur Angebotsabgabe aufzufordernden Bewerber im Wege eines Eignungsrankings gemäß § 51 VgV auf Grundlage der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit. Maßgeblich ist die Gesamtpunktzahl aus der nachfolgend beschriebenen Referenzwertung; zugelassen werden die fünf Bewerber mit den höchsten Gesamtpunktzahlen.

Mindesteignung – Referenzen Zum Nachweis der Mindesteignung sind mindestens drei (3) Referenzen gemäß dem Formblatt „Referenzen“ einzureichen. Bewerber, die diese Mindestanforderungen nicht erfüllen, werden vom weiteren Verfahren ausgeschlossen.

Eignungsranking – Referenzwertung und Gewichtung In das Eignungsranking werden maximal vier (4) Referenzen einbezogen, und zwar maximal zwei (2) Referenzen aus dem Bereich Planung sowie maximal zwei (2) Referenzen aus dem Bereich Bau. Die Eignungswertung ist wie folgt gewichtet: - Referenzen Planung: maximal 200 Punkte (maximal 2 × 100 Punkte) - Referenzen Bau: maximal 200 Punkte (maximal 2 × 100 Punkte) Die maximal erreichbare Gesamtpunktzahl beträgt 400 Punkte. Bewertet werden je Bereich die zwei Referenzen mit der jeweils höchsten Punktezahl (Best-of-Regel).

Eignungswertung – Referenzen Planung Die Bewertung der Referenzen aus dem Bereich Planung erfolgt anhand folgender projekt- und leistungsspezifischer Merkmale:

- Öffentlicher Auftraggeber oder Sektorenauftraggeber im Sinne von § 99 bzw. § 100 GWB 5 Punkte
- Referenz wurde im Rahmen des sog. Betreibermodells umgesetzt 10 Punkte
- Referenz wurde im Rahmen einer Generalunternehmer-/ Generalübernehmerleistung umgesetzt 5 Punkte
- Bauvolumen zur erbrachten Planungsleistung - Mehr als 10.000.000 Euro netto 5 Punkte - 6.000.001 bis 10.000.000 Euro netto 3 Punkte - 3.000.000 bis 6.000.000 Euro netto 1 Punkte - weniger als 3.000.000 Euro netto 0 Punkte

Hinweis: Eine Bewertung des Kriteriums Bauvolumen zur erbrachten Planungsleistung erfolgt nach Endpunktzahlen, es wird keine Aufsummierung der Punkte vorgenommen.

- Gefördertes Projekt nach der „Richtlinie für die Förderung zur Unterstützung des Breitbandausbaus in der Bundesrepublik Deutschland“ und/oder Richtlinie „Förderung zur Unterstützung des Gigabitausbaus der Telekommunikationsnetze in der Bundesrepublik Deutschland“ 10 Punkte
- Erstellung einer Genehmigungsplanung durch den Bewerber/die Bewerbergemeinschaft (bzw. durch den bei der Bewerbung benannten Unterauftragnehmer im Falle der Eignungslleihe) für mindestens 15.000 m Trassenbau (Tiefbau und Rohrleitungsbau) auf Grundlage einer vorhandenen Masterplanung Fttx und auf Basis der Fördervorgaben gem. Bundesförderrichtlinie, die Leistungen müssen hierbei in Analogie zu der Leistungsphase 4 der HOAI erbracht worden sein 15 Punkte
- Erstellung einer Ausführungsplanung durch den Bewerber/die Bewerbergemeinschaft (bzw. durch den bei der Bewerbung benannten Unterauftragnehmer im Falle der Eignungslleihe) für mindestens 15.000 m Trassenbau (Tiefbau und Rohrleitungsbau) auf Grundlage einer vorhandenen Masterplanung Fttx und auf Basis der Fördervorgaben gem. Bundesförderrichtlinie, die Leistungen müssen hierbei in Analogie zu der Leistungsphase 5 der HOAI erbracht worden sein 15 Punkte
- Im Referenzprojekt wurde durch den Bewerber/die Bewerbergemeinschaft (bzw. durch den bei der Bewerbung benannten Unterauftragnehmer im Falle der Eignungslleihe) eine Spleißplanung mit einem Umfang von mindestens 3.000 Spleißen sowie für mindestens 400 FTTB-Hausanschlüsse erbracht. 20 Punkte
- Im Referenzprojekt erfolgte durch den Bewerber/die Bewerbergemeinschaft (bzw. durch den bei der Bewerbung benannten Unterauftragnehmer im Falle der Eignungslleihe) die Bereitstellung von Daten und Planungsergebnisse im GIS-Format unter Beachtung der Vorgaben der einschlägigen Förderprogramme sowie unter Beachtung der entsprechenden GIS NBest Bund bzw. GIS

NBest BW 10 Punkte Im Referenzprojekt wurden durch den Bewerber/die Bewerbergemeinschaft (bzw. durch den bei der Bewerbung benannten Unterauftragnehmer im Falle der Eignungsleihe) folgende Leistungen im Zusammenhang mit dem sogenannten Hausanschlussmanagement bei mindestens 400 Hausanschlüssen erbracht: - Erstellen und Führen einer Hausanschlussliste, Erstkontakt und Information der Hauseigentümer 2 Punkte - Technische Abstimmung bei den Hauseigentümern vor Ort inkl. Protokollierung (Begehung des Objekts) 2 Punkte - Abschluss einer Hausanschlussvereinbarung im Auftrag des AG 1 Punkt Der Bewerber kann in vorstehenden Kriterium der Leistungserbringung im Zusammenhang mit dem sogenannten Hausanschlussmanagement max. 5 Punkte erreichen, Es erfolgt eine Aufsummierung der Einzelbewertungen. Eignungswertung Referenzen Bau Die Bewertung der Referenzen aus dem Bereich Bau erfolgt anhand projekt- und leistungsspezifischer Merkmale, insbesondere: Öffentlicher Auftraggeber oder Sektorenauftraggeber im Sinne von § 99 bzw. § 100 GWB. 5 Punkte Referenz wurde im Rahmen des sog. Betreibermodells umgesetzt 10 Punkte Referenz wurde im Rahmen einer Generalunternehmer-/ Generalübernehmerleistung umgesetzt 5 Punkte Bauvolumen der erbrachten Leistung - Mehr als 10.000.000 Euro netto 5 Punkte - 6.000.001 bis 10.000.000 Euro netto 3 Punkte - 3.000.000 bis 6.000.000 Euro netto 1 Punkte - weniger als 3.000.000 Euro netto 0 Punkte Hinweis: Eine Bewertung beim Kriterium Bauvolumen der erbrachten Leistung erfolgt nach Endpunktzahlen, es wird keine Aufsummierung der Punkte vorgenommen. Gefördertes Projekt nach der „Richtlinie für die Förderung zur Unterstützung des Breitbandausbaus in der Bundesrepublik Deutschland“ und/oder Richtlinie „Förderung zur Unterstützung des Gigabitausbau der Telekommunikationsnetze in der Bundesrepublik Deutschland“ 10 Punkte Im Referenzprojekt wurde durch den Bewerber/die Bewerbergemeinschaft (bzw. durch den bei der Bewerbung benannten Unterauftragnehmer im Falle der Eignungsleihe) die gesamte Vermessungsleistung und Aufnahme der Daten am offenen Graben gemäß der Vorgaben der einschlägigen Förderprogramme sowie unter Beachtung der entsprechenden GIS NBest Bund bzw. GIS NBest BW erbracht 5 Punkte Im Referenzprojekt wurde durch den Bewerber/die Bewerbergemeinschaft (bzw. durch den bei der Bewerbung benannten Unterauftragnehmer im Falle der Eignungsleihe) der Straßen-, Erd- und Tiefbau, ggf. mittels des Einsatzes alternativer Verlegungsmethoden für den Ausbau von FTTB-Breitbandinfrastrukturen für mindestens 15.000 m Trassenbau erbracht 15 Punkte Im Referenzprojekt wurden durch den Bewerber/die Bewerbergemeinschaft (bzw. durch den bei der Bewerbung benannten Unterauftragnehmer im Falle der Eignungsleihe) Verlegearbeiten von Mikroleerrohren und/oder Mikrorohrverbänden sowie Kabelschutzrohren für den Ausbau von FTTB-Breitbandinfrastrukturen von mindestens 30.000 m Rohrleitungen erbracht 10 Punkte Im Referenzprojekt wurde durch den Bewerber/die Bewerbergemeinschaft (bzw. durch den bei der Bewerbung benannten Unterauftragnehmer im Falle der Eignungsleihe) Netztechnik (Gf-KVz, PoP-Standorte, Schachtbauwerke etc.) funktionsfähig und betriebsbereit errichtet 10 Punkte Im Referenzprojekt wurden durch den Bewerber/die Bewerbergemeinschaft (bzw. durch den bei der Bewerbung benannten Unterauftragnehmer im Falle der Eignungsleihe) Kabelzug-Arbeiten (Gf-Kabel/Sub Ducts), Spleiß- und Montgearbeiten zum Ausbau von FTTB-Breitbandinfrastrukturen von mindestens 30.000 m Gf-Kabel erbracht 15 Punkte Im Referenzprojekt wurde durch den Bewerber/die Bewerbergemeinschaft (bzw. durch den bei der Bewerbung benannten Unterauftragnehmer im Falle der Eignungsleihe) die funktionsfähige Herstellung von Hausanschlüssen von der Grundstücksgrenze bis zum APL an der Kellerinnenwand inkl. aller Leistungen für mindestens 400 Hausanschlüssen erbracht 10 Punkte Punktgleichheit Bei Punktgleichheit auf Rang 5 entscheidet zunächst die höhere Punktzahl im Bereich Bau. Besteht weiterhin Punktgleichheit, entscheidet die höhere Punktzahl im Bereich Planung. Besteht weiterhin Punktgleichheit, entscheidet das Los. Das Losverfahren wird durch den Auftraggeber dokumentiert.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Korruption:

Betrug:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher

Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Restplanung und Bau eines Gigabit-Netzes (FTTB) für die Stadt Bopfingen im Ostalbkreis

Beschreibung: Der Auftraggeber plant die Errichtung eines Gigabit-Netzes (FTTB) im Stadtgebiet Bopfingen. Ziel ist die Beseitigung noch vorhandener grauer NGA-Flecken gemäß Gigabit-Richtlinie und Gigabit-Richtlinie 2.0 zur Sicherstellung der in den Zuwendungsbescheiden und den dort in Bezug genommenen Förderprogrammen genannten Mindestbandbreiten. Aus diesem Grund hat der Auftraggeber beschlossen, die Breitbandversorgung in den unterversorgten Bereichen des Gemarkungsgebiets in den Jahren 2026 bis 2028 zu verbessern. Hierzu werden, ausgehend von Anschlusspunkten an das landkreisweite Backbone-Netz des Ostalbkreises sowie aufbauend auf in der Vergangenheit errichteter NGANetze, Zuleitungsinfrastrukturen in die Versorgungsgebiete sowie innerörtliche Verteilnetze in den derzeit unterversorgten Bereichen auf Basis der FTTB-Technologie hergestellt. Dieses neu zu schaffende passive Gigabit-Netz (FTTB) wird einem privatwirtschaftlichen Netzbetreiber zur Nutzung und Herstellung der aktiven Netzebene und der Versorgung mit hochbitratigen Breitbandanschlüssen gegen Entgelt überlassen. Der Netzbetrieb des neu zu schaffenden passiven Gigabit-Netzes (FTTB) wird derzeit im Rahmen einer europaweiten Ausschreibung vergeben. Mit einer Zuschlagserteilung ist hierbei im 4.

Quartal 2025 zu rechnen. Der Auftraggeber hat beschlossen, die Herstellung dieses neu zu schaffenden passiven Gigabit-Netzes (FTTB) als Generalübernehmerleistung auszuschreiben. Der Generalübernehmer soll hierbei sowohl die erforderlichen Planungen als auch die notwendigen Bauleistungen zur funktionsfähigen Herstellung des neu zu schaffenden passiven Gigabit-Netzes (FTTB) nebst Hausanschluss- und Mitverlegungsmanagement erbringen. Die hierfür erforderlichen Planungs- und Bauleistungen sind Ausschreibungsgegenstand. Das mit dieser Ausschreibung neu zu errichtende passive Gigabit-Netz (FTTB) umfasst folgende Massen und Gebäudeanschlusspunkte (GAP) im Grauen NGA-Flecken: Bopfingen Graue Flecken gemäß Gigabit-Richtlinie und Gigabit-Richtlinie 2.0: - ca. 59,5 km als Neubau im öffentlichen Bereich bis zur privaten Grundstücksgrenze - ca. 28,7 km Nutzung von bestehender Infrastruktur - ca. 2.348 Gebäudeanschlusspunkte (GAP) im Grauen NGA-Flecken (Neubau sowie tiefbautechnisch bereits hergestellt) - ca. 2 Technikstandorte Neubau (PoP-Container/MFG) Auf die Ausführungen in der Anlage Aufgabenbeschreibung wird vollumfänglich verwiesen. Das Projekt wird wie folgt gefördert, wobei derzeit lediglich Bescheide über die Gewährung einer Zuwendung in vorläufiger Höhe in dem Umfang gemäß Anlage Zuwendungsbescheide vorliegen. Finale Bescheide können erst beantragt werden, wenn die hierzu noch erforderlichen Planungsleistungen für die sogenannten Konkretisierungsanträge vom obsiegenden Bieter erbracht wurden und das Ergebnis der Ausschreibung vorliegt. ▪ Richtlinie „Förderung zur Unterstützung des Gigabitausbaus der Telekommunikationsnetze in der Bundesrepublik Deutschland“ vom 26.04.2021 (Gigabit-Richtlinie) ▪ Richtlinie „Förderung zur Unterstützung des Gigabitausbaus der Telekommunikationsnetze in der Bundesrepublik Deutschland“ vom 31.03.2023 (Gigabit-Richtlinie 2.0) ▪ Verwaltungsvorschrift des Innenministeriums zur Mitfinanzierung der Bundes-Richtlinie „Förderung zur Unterstützung des Gigabitausbaus der Telekommunikationsnetze in der Bundesrepublik Deutschland“ (VwV Gigabitmitfinanzierung) vom 10.09.2021 ▪ Verwaltungsvorschrift des Innenministeriums zur Mitfinanzierung der Bundes-Richtlinie „Förderung zur Unterstützung des Gigabitausbaus der Telekommunikationsnetze in der Bundesrepublik Deutschland“ (VwV Gigabitmitfinanzierung) vom 27.07.2023 Vom späteren Auftragnehmer sind sämtliche Vorgaben der dem Projekt zugrundeliegenden Zuwendungsbescheide mit Nebenbestimmungen, Hinweisen, Auflagen, Merkblättern und Anlagen sowie der einschlägigen Förderprogramme einzuhalten. Interne Kennung: 0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45230000 Bauarbeiten für Rohrleitungen, Fernmelde- und Stromleitungen, für Autobahnen, Straßen, Flugplätze und Eisenbahnen; Nivellierungsarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Ostalbkreis (DE11D)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 36 Monate

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 25 874 680,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit bzw. über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 6e EU Abs. 1 – 4 VOB/A sowie nach § 6 EU Abs. 6 VOB/A gemäß Formblatt Zuverlässigkeit. - Eigenerklärung darüber, dass die Voraussetzungen für einen Ausschluss nach § 19 Abs. 3 des Gesetzes zur Regelung eines allgemeinen Mindestlohns (MiLoG) nicht vorliegen gemäß Formblatt MiLoG. - Darüber hinaus hat der Bewerber die Verpflichtungserklärung zum Mindestentgelt zur Tariftreue und Mindestlohnsetzung für Bau- und Dienstleistungen nach den Vorgaben des Tariftreue- und Mindestlohngesetzes für öffentliche Aufträge in Baden-Württemberg (Landestariftreue- und Mindestlohngesetz – LTMG) gemäß Formblatt LTMG abzugeben. - Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach § 21 Schwarzarbg vorliegen gemäß Formblatt Schwarzarbeit. - Eigenerklärung fehlender Russlandbezug gemäß Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziffer 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 08.04.2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren gemäß Formblatt Sanktionsverordnung.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über das Vorliegen einer aktuell gültige Eintragung in das Handelsregister oder ein Berufsregister gemäß Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU vom 26.02.2014 (EU-Amtsblatt L 94/65).

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über den Umsatz einschließlich des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen aufgeführten Aufträgen bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, gemäß Formblatt Umsatz. Der Mindestjahresumsatz netto des Bewerbers bzw. der Bewerbergemeinschaft gemäß § 6a EU Nr. 2 lit. c) S. 2 VOB/A muss in Bezug auf Bauleistungen und andere Leistungen, die mit den zu vergebenden Leistungen vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen, in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren je Geschäftsjahr mindestens den nachfolgend angegebenen Betrag erreicht haben: 20.000.000 Euro netto. Bei Unterauftragnehmern erfolgt eine Addition der Umsätze nur im Falle der wirtschaftlichen Eignungsleihe nach Vorlage entsprechender Verpflichtungserklärungen der Unterauftragnehmer nach Formblatt Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über das Bestehen oder über den Abschluss einer Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme in Höhe von 5 Mio. Euro je Einzelfall für Personen- und sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) im Falle der Zuschlagserteilung gemäß Formblatt Versicherung. Bei Bewerbergemeinschaften ist es ausreichend, dass einer der Mitglieder der Bewerbergemeinschaft über eine Versicherung in entsprechender Höhe verfügt bzw. diese im Falle der Zuschlagserteilung stellt.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl der Führungskräfte in den letzten drei Jahren.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über die Ausführung von Leistungen (Referenzen) in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit den zu vergebenden Leistungen vergleichbar sind. Es sind mindestens 3 vergleichbare Referenzen des Unternehmens des Bewerbers über Bau- und Planungsleistungen im Bereich der Errichtung passiver Telekommunikationsinfrastrukturen zu erbringen, wobei mindestens 1 Referenz Leistungen im Bereich Planungsleistung und mindestens 1 Referenz Leistungen im Bereich Bauleistungen beinhalten muss. Bei Bewerbergemeinschaften ist es ausreichend, wenn die Bewerbergemeinschaft „insgesamt“ die obigen Vorgaben zu den Referenzen erfüllt und einzelne Mitglieder für die von Ihnen angebotene Teilleistung im Rahmen der Aufgabenteilung Referenzen angeben.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 4

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: (Vor-Ort-Präsenz über die gesamte Laufzeit des Vertrages, Qualifikation und Berufserfahrung des Leiters des Projektteams, Referenzprojekte des Leiters des Projektteams)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Beschreibung: Angebotspreis Planungs- und Bauleistung sowie Herstellung von Hausanschlüssen inkl. Hausanschlussmanagement
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 75

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/27621bc7-98c2-44de-b759-64161b2d7fdf

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 03/02/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/27621bc7-98c2-44de-b759-64161b2d7fdf

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 22/01/2026 11:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe
Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.
(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber

zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: iuscomm Rechtsanwälte - Schenek und Zimmermann Partnerschaftsgesellschaft mbB

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Bopfingen

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Bopfingen

Registrierungsnummer: 8477

Postanschrift: Marktplatz 1

Stadt: Bopfingen

Postleitzahl: 73441

Land, Gliederung (NUTS): Ostalbkreis (DE11D)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe@iuscomm.de

Telefon: +49 736280156

Internetadresse: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe

Registrierungsnummer: cd0e5ac0-9e2a-4cc2-8ce7-4a7472addeb4

Postanschrift: Durlacher Allee 100

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

Land, Gliederung (NUTS): Ostalbkreis (DE11D)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: +49 7219268730

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: iuscomm Rechtsanwälte - Schenek und Zimmermann Partnerschaftsgesellschaft mbB

Registrierungsnummer: 0b12a207-ba08-4b14-ad7f-c662652a0429

Postanschrift: Panoramastraße 29

Stadt: Stuttgart

Postleitzahl: 70174

Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe@iuscomm.de

Telefon: +49 71125359390

Internetadresse: <https://www.iuscomm.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 27621bc7-98c2-44de-b759-64161b2d7fdf - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 19/12/2025 13:59:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 852303-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 246/2025

Datum der Veröffentlichung: 22/12/2025